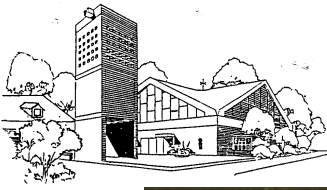


# Pfarrei St. Franz Xaver München Trudering



© Copyright Sieger Köder, Stumpf Isais

**Winter 2008**

# VORWORT

## Gott wohnt in unserer Mitte ...

eine gewaltige Aussage, die uns in der geheimen Offenbarung zugesprochen wird. Unser Vater im Himmel hat die Welt erschaffen und sie uns anvertraut. Er ist mit uns und begleitet uns durch die Höhen und Tiefen unseres Lebens. An Weihnachten feiern wir, daß sein Sohn Jesus Mensch wurde, als Freund der Armen und Bedrückten lebte und für die Kranken sorgte. Er starb für uns und wurde auferweckt von den Toten. Er lebt!



Wenn das so stimmt, und daran zweifle ich nicht, hat das Folgen für uns! Wie muß unsere Gemeinde aussehen, damit auch andere Menschen spüren, daß Er bei uns wohnt? Wie feiern wir unsere Gottesdienste, wie verkünden wir die frohe Botschaft, wie sorgen wir um die Armen bei uns im Stadtteil? Hier ist jeder einzelne Christ, aber noch viel mehr eine ganze Gemeinde gefordert sich kreativ in der Nachfolge unseres Herren zu beweisen.

„Christus ist das Licht der Völker,“ so beginnt das Dokument des II. Vatikanischen Konzils über die Kirche. Unsere Gottesdienste sind für uns Christen die Mitte unseres Lebens. Wir feiern seinen Tod und seine Auferstehung. Diese Freude und Zuversicht soll in unseren Gottesdiensten spürbar werden und auch in Trudering Licht in die Dunkelheiten unserer Zeit bringen.

Die frohe Botschaft ist ein Schatz in unseren Händen. Im Evangelium wurde uns aufgetragen, hinaus zu gehen und diese gute Nachricht zu allen Menschen zu tragen. Früher gingen gerade von der Kirche bei uns Menschen hinaus und

verkündeten die frohe Botschaft bis an die Enden der Erde. Heute nehmen wir oft nicht einmal unsere eigene Umgebung in den Blick und erzählen von der Hoffnung, die uns erfüllt. Vielleicht ist uns auch die Hoffnung ein bisschen abhanden gekommen.

Unser Herr ging zu den Menschen, sah ihre Not und heilte sie. Ein zentrales Element einer christlichen Gemeinde ist die Sorge um die Armen. Dabei kommt die materielle Armut als Erstes in den Blick. Daneben gibt es aber auch viel versteckte Armut in Form von Einsamkeit, Trauer, Krankheit.

Als Christen sind wir hier aufgerufen, aufmerksam zu leben und nach Menschen in mühsamen Lebensumständen zu schauen. Eine gute Übung ist es, einmal im Tag zu überlegen, welche Last die Menschen in meiner Umgebung wohl tragen müssen. Vielleicht entsteht dabei auch die eine oder andere Idee, wie ich helfen kann. Auf jeden Fall wird die eigene Last leichter, wenn ich um die Nöte meiner Mitmenschen weiß.

Als Christ in unseren Tagen unterwegs zu sein, kann ganz schön anstrengend sein. Aber im Evangelium gibt es keine Hinweise, daß alles immer Spaß machen muß. Christen sind von ihrem Ursprung her oft anders. Genau das ist ihre Stärke und ihr Anspruch.

Unser Oberbürgermeister Christian Ude hat mit seiner präzisen Beobachtungsgabe einmal über einen Gast einer Parteiveranstaltung formuliert: „ Er kam als Freund, er ging als Fremder!“

Wie wäre das bei uns ? Für eine Gemeinde ist es wesentlich, immer wieder über ihr Tun und Wirken auf die anderen Menschen nachzudenken. Nur dann kann der Heilige Geist auch bei uns spürbar werden.

Robert Zajonz, Pfarrbeauftragter

# ÖKOLOGIE UND ÖKONOMIE

## Projekt Ökobilanz erfolgreich abgeschlossen 17 Pfarreien für ihr Engagement ausgezeichnet

Seit 3 Jahren nimmt unsere Gemeinde an der Aktion Ökobilanz des Diözesanrates der Katholiken teil. 30 Pfarreien waren gestartet; bis jetzt haben neben uns 16 Gemeinden durchgehalten und die Auszeichnung erhalten.

In einem ersten Schritt wurden alle umweltrelevanten Daten erhoben. Dabei galt es zum Beispiel die Verbrauchszahlen bei Gas, Wasser, Strom und Öl zu ermitteln oder auch die Außenanlagen genauer anzuschauen, zu prüfen welche Putzmittel verwendet oder welche Büromaterialien eingekauft werden.

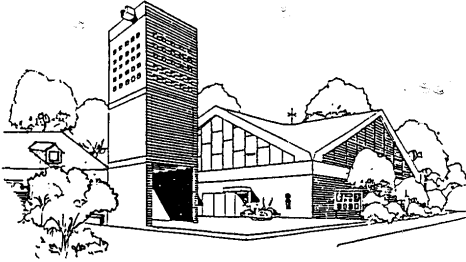
Nun gilt es die Daten zu analysieren und zu überlegen, wo Verbesserungen möglich sind. So wurden zum Beispiel im großen Saal die Fensternischen besser gedämmt, an einigen Türen unserer Gebäude wurden die Türdichtungen erneuert, Warmwasserboiler erhielten eine Wochenschaltuhr und manches andere.

Die ersten Schritte sind getan. Viele Ideen gibt es: Eine ökologische Fastenaktion, Temperaturmessungen in der Kirche, um die Heizung optimal zu betreiben ...

Sie sind gerne gesehen, wenn Sie selbst zur Erhaltung unserer Schöpfung beitragen wollen. Vorkenntnisse sind nicht nötig, jeder bringt seine Lebenserfahrung mit. Gemeinsam werden wir schauen, was getan werden kann.

Nähere Informationen im Pfarrbüro

## WAS ALLE BETRIFFT



### Eine warme Kirche ...

Gott sei dank hat unsere Kirche (im Gegensatz zu manchen anderen) eine Fußbodenheizung, die den Raum von unten her gut erwärmt. Leider hat diese Technik auch einen großen Nachteil, weil sie nur sehr träge auf Temperaturschwankungen reagiert. Im letzten Winter wurde die Heizung auf sehr hoher Vorlauftemperatur betrieben. Manche freuten sich über die sehr warme Kirche, andere zogen die Wintermäntel aus. Die Kosten waren beachtlich und die Umwelt wurde auch belastet.

Nun war ein Heizungstechniker da, hat die komplette Heizung überprüft und gewartet und so eingestellt, daß die Wärme ausreichend sein sollte, aber auch deutlich weniger Gas verbraucht wird. Wie bei allen Veränderungen, werden wir auch hier nicht gleich im ersten Versuch die optimale Einstellung gefunden haben, zumal auch die Thermostate an ungünstigen Stellen angebracht sind.

Bitte sprechen Sie uns bei Problemen an, damit wir an der Feineinstellung weiter arbeiten können.



Hohoho!! Heuer wird's was geben!

## Die Adventsfahrt der Jugend!!

Wann? Freitag, 12. bis Sonntag, 14. Dezember 2008

Wo? Selbstversorgerhaus Herrenmühle in Altötting

Wer? Alle Jugendlichen ab 12 Jahren

Und was geht da so?

Je nach Wetter Schneeballschlacht oder Fußball spielen, Tischtennis, Ultimate Gispel Revolution, Filme gucken, gemeinsam kochen, Plätzchen backen, Lagerfeuer... sicher so einiges ^ ^

Hört sich gut an?

Infos im Pfarrbüro!

## Hip Hop

Lust zu aktueller Musik von Rihanna, Flo Rida, 50Cent oder Timbaland zu tanzen? Seid ihr zwischen 8 und 12 Jahre? Dann kommt doch mal bei uns zum Hip Hop Tanzen vorbei! Denn wir suchen neue Tanzbegeisterte für unsere Hip Hop Gruppe und jeder, der Spaß an Bewegung und Musik hat, ist bei uns herzlich willkommen.

## AKTUELLES VON DER PFARRJUGEND

Wir treffen uns immer montags von 17.15-18.15 Uhr im großen Pfarrsaal und erlernen Tänze zu aktueller Musik, die wir zu verschiedenen Gelegenheiten, wie zum Fasching oder Sommerfest auch vorführen. Wir sind eine nette Gruppe und freuen uns, wenn ihr schon bald dazu gehört!

Viele Grüße

Irina Brüningk

### Zeltlager

Wie auch in den vergangenen Jahren (seit nunmehr 27 Jahren!) fand in der ersten Augustwoche unser Zeltlager statt. Die Teilnehmer erwartete Spiel, Spaß und viel frische Luft, denn das wird bei uns großgeschrieben. Sportlich ging's auch gleich los, als wir am Sonntag nach der Morgenmesse mit dem Fahrrad Richtung Zeltplatz, nahe Glonn, aufbrachen. Doch der Hin- und Rückweg auf unseren Rädern ist nicht das einzig Sportliche bei uns. Sobald sich gutes Wetter und freie Zeit bot, fuhren wir zum Baden an den nahe gelegenen Unterlauser Weiher, um uns abzukühlen und in der Sonne zu entspannen.

Auch Volleyball oder Ultimate Gispel (eine Eigenkreation aus Handball, Basketball und ähnlichem) wurden oft gespielt. Die Highlights des Zeltlagers waren jedoch ein Postenlauf mit vielen lustigen Aufgaben und besonders

## AKTUELLES VON DER PFARRJUGEND

das legendäre Nachtspiel. Dabei konnte man im dunklen Wald Märchenwelten erleben, spannende Rätsel lösen und sich auch ein bisschen gruseln.



Doch auch der Glaube kam bei uns nicht zu kurz. Am Mittwoch besuchten uns Herr Zajonz und Abbé Piere. Wir verbrachten den Tag miteinander und feierten als Highlight einen wunder-

schönen Feldgottesdienst, den wir selbst gestalteten. Bei so einer vollen Ladung frischer Luft, bekommt man aber auch einen ziemlichen Hunger. Und deshalb wurde auch fleißig gekocht. Jeder durfte sich einmal als Koch probieren und so zauberten wir uns jedes Mal ein leckeres und gesundes Essen. Nach den Mahlzeiten konnte man sich gemütlich unterhalten oder zusammen spielen.

Was ist noch so passiert? Am Mittwoch gab es eine Einführung in Erste Hilfe, für die wir extra ein paar nette Jugendliche vom jungen „Roten Kreuz“ organisierten, die uns einen lehrreichen und saulustigen Nachmittag bescherten. Natürlich wurde wieder an jeder Ecke Schafkopf gespielt und einige Mädels legten sich ausdauernd in die Sonne zum chillen.

Doch auch am Abend, so bald es dunkel wurde, zog es

## AKTUELLES VON DER PFARRJUGEND

alle zum Lagerfeuer, um sich den herrlichen Sternenhimmel anzusehen und gemeinsam zu singen. Aber die Nacht bot noch ganz andere Überraschungen und Aufgaben. Denn unsere Fahne, auf der seit 4 Jahren jeder Teilnehmer einen Stern bekommt, um damit Teil der Fahne und der Gemeinschaft zu werden, zog magisch Fahnen-diebe an. Also mussten wir, wie jedes Jahr, alle wachsam sein, um die Fahne zu verteidigen. Denn wenn ein Angriff auf unsere Fahne kam, mussten alle mit vollem Einsatz verteidigen. Was sich jedoch ein bisschen brutal anhört, ist in Wirklichkeit gar nicht so schlimm, zumal die meisten Fahnen-diebe ehemalige Mitfahrer, Ex-Leiter sind. Am Morgen aufzustehen und zu sehen, dass die Fahne noch da ist, ist also eine sauschöne Sache, die einen richtig stolz machen kann.



Nach dieser spannenden und lustigen Woche, die wie immer viel zu schnell vorbei war, radelten wir zurück in die Zivilisation, die uns aber während der wunderschönen Zeit kaum abgegangen ist.

Herbert Lange

# DAS KIRCHENJAHR IM ÜBERBLICK

## Adveniat 2008 Weihnatskollekte



In allen Gottesdiensten am 24. und 25. Dezember

Die jährliche Adveniat-Kampagne in der Adventszeit - genannt Jahresaktion - ist das Herzstück der Öffentlichkeitsarbeit. Jahr für Jahr rückt sie ein Land oder ein Thema in das öffentliche Blickfeld. 2008 steht unter dem Motto „Gott wohnt in ihrer Mitte“ (vgl. Offb

21,3).

Die Aktion stellt diesmal das Thema Großstadtpastoral in den Mittelpunkt. Derzeit leben in Lateinamerika knapp 70 Prozent der Menschen in Millionenstädten, Tendenz steigend. Wie wohnt Gott in der Stadt? Wie wird zwischen Wohnung, U-Bahn und Arbeit Glaube gelebt und Gemeinden geschaffen? Wie gelingt es der Kirche, Netzwerke gegenseitiger Hilfe zu bilden und den Menschen beizustehen?

## Gebetswoche für die Einheit der Christen

In der Gebetswoche für die Einheit der Christen (18. – 25.01.09) findet am 22.01.09 19:00 Uhr ein Ökumenischer Gottesdienst in der Friedenskirche statt.

Das Thema für die Gebetswoche 2009 entstammt dem Buch des Propheten Ezechiel: „Damit sie eins werden in deiner Hand“ (Ez 37,17)

# DAS KIRCHENJAHR IM ÜBERBLICK

## Weltgebetstag der Frauen

am 6. März 2009 um 15.00 Uhr in der Friedenskirche

Viele sind wir, doch eins in Christus

Die Gottesdienstordnung zum Weltgebetstag 2009 kommt aus Papua-Neuguinea, einem Land im Pazifik, dem zweitgrößten Inselstaat der Welt. Zwischen Papua-Neuguinea und Deutschland gibt es vor allem durch die Arbeit von drei großen Missionswerken und durch zahlreiche Gemeindeparterschaften viele Verbindungen. Der Weltgebetstag 2009 ist eine wunderbare Möglichkeit, durch die Gottesdienstordnung der Frauen aus Papua-Neuguinea bestehende Verbindungen zu stärken und zu aktualisieren und neue zu knüpfen.



# ADVENT IN ST. FRANZ-XAVER

## Engelamt

An den vier Adventssonntagen feiern wir jeweils um 8.30 Uhr ein Engelamt, eine feierliche Frühmesse zu Ehren Mariens.

## Alpenländische Musik

Bei der Vorabendmesse um 18:00 Uhr an den Samstagen 6.12., 13.12. und 20.12.

## Rorate-Gang nach Keferloh

Am Samstag, 13. Dezember um 6.00 Uhr morgens treffen wir uns in der Kirche. Nach einer kurzen Einstimmung geht es auf dunklen Straßen durch den Wald nach Keferloh. Dort werden wir mit anderen Christen Eucharistie feiern.

Während des Weges gibt es Zeiten der Stille und des Gebetes. An den Haltepunkten hören wir ein Stück aus der Heiligen Schrift und können miteinander ins Gespräch kommen. In der romanischen Kirche in Keferloh feiern wir gemeinsame Gottesdienst, ein Erlebnis der besonderen Art. Vor dem Heimweg (mit dem MVV) gibt es noch ein einfaches Frühstück.

## Bußgottesdienst

Zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest laden wir auch heuer am Montag, 22. Dezember um 19.00 Uhr zu einem Bußgottesdienst in der Adventszeit ein. Im Anschluss haben wir die Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes.

# WEIHNACHTEN IN ST. FRANZ-XAVER

Heiliger Abend – Mittwoch 24.12.

- 15.30 Kindermette in der Kirche, musikalisch mitgestaltet vom Kinderchor
- 17.00 Familienmette mitgestaltet von den Orffgruppen und vom Kinderchor
- 22.30 Weihnachtliche Turmmusik mit der Bläsergruppe Schaub
- 23.00 Christmette, der Chor singt weihnachtliche Motetten  
Das Friedenslicht aus Bethlehem kann auch heuer wieder mit nach Hause genommen werden. Bitte eine geeignete Laterne mitbringen.

1. Weihnachtsfeiertag – Donnerstag 25.12. Adveniatkollekte

- 08.30 Hirtenamt
- 10.00 Pfarrgottesdienst
- 19.00 Abendgottesdienst

2. Weihnachtsfeiertag – Freitag 26.12. Stephanustag

- 08.30 Frühmesse
- 10.00 Pastoralmesse in F-Dur W. A. Mozart für Chor, Orchester und Solisten  
Keine Abendmesse

Samstag 27.12.

- 18.00 Vorabendgottesdienst Fest der Heiligen Familie  
Fest der Heiligen Familie

Sonntag 28.12.

- 10.00 Pfarrgottesdienst

Silvester – Mittwoch 31.12.

- 17.00 Jahresschlussmesse

Neujahr - Donnerstag 1.1.

- 10.00 Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
- 19.00 Hl. Messe

Freitag 2.01.

- 19.00 Herz-Jesu-Amt
- 20:00 „Noël! Noël! Französische Orgelmusik zur Weihnachtszeit“

Samstag 3.01.

- 18.00 Sonntagsgottesdienst

Sonntag 4.01. 2. Sonntag nach Weihnachten

Sonntagsordnung

Montag 5.1.

- 19.00 Vorabendmesse Epiphanie  
Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide

Epiphanie – Dienstag 6.1.

- 10.00 Pfarrgottesdienst Kollekte für die afrikanischen Missionen  
Einzug der Sternsinger, Messe mitgestaltet vom Volksliedersingkreis

## AUF EINEN BLICK

Sa	29.11	18:00	Patrozinium, anschl. Pfarradventfeier Die Chöre von St. Karl Borromäus und von St. Franz Xaver singen die Messe in B von Franz Schubert
So	30.11.		1. Advent Kollekte f. Die kath. Jugendfürsorge
		10:00	Pfarrgd. – Adventskranzsegnung
Do	4.12.	18:30	Hl. Stunde, 19:00 Messe
Sa	6.12.	18:00	Vorabendmesse, mit alpenländischen Weisen, gesungen vom Volksliedersingkreis
So	7.12.		2. Advent
		10:00	Familiengottesdienst zum 2. Advent
Mo	8.12.	19:00	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria
Mi	10.12.	14:30	Seniorenachmittag – Adventfeier mit Hackbrett und Zither
Sa	13.12.	06:00	Rorate-Gang nach Keferloh – Treffpunkt Kirche
		18:00	Vorabendmesse, von der Waldperlacher Stubnmusi begleitet
So	14.12.		3. Advent (Gaudete)
		18:00	Vorabendmesse, von der Waldperlacher Stubnmusi begleitet
So	21.12.		4. Advent
Mo	22.12.	19:00	Bußgottesdienst

Die Termine für die Weihnachtsfeiertage finden Sie auf Seite 13

Sa	10.01.	15:00	Lichtfeier für Täuflinge des Jahres 2008 mit Vorstellung der Angebote für Familien in der Pfarrei
Sa	17.01.	10:00	Firmauftakt im Pfarrheim
So	18.01.	10:00	Pfarrgottesdienst mit Firmauftakt
Mi	14.01.	14:30	Seniorenachmittag
Fr	23.01.	20:00	Neujahrsempfang
Sa	24.01.		Altkleider- und Altpapiersammlung

**Achtung:** ab 1. Advent bis Ende der Winterzeit (28. März) ist der Sonntagsgottesdienst nicht mehr um 8.00 Uhr, sondern um 8.30 Uhr.

## AUF EINEN BLICK

Mo	2.02.	19:00	Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmeß) Lichtmesskerzenverkauf vor der Messe
Di	3.02.	19:00	Hl. Messe mit Blasiussegen
So	8.02	16:00	Gott bei den Tänzern und Narren in der Kirche
Mi	11.02.	14:30	Seniorenachmittag – Faschingsfeier
Fr	13.02.	19:00	Gottesdienst mit Sektempfang für Verliebte und Paare
Sa	14.02.	19:00	Faschingsball Pfarrgemeinde und Truderinger Böllerschützen „mir lassens kracha“
Mi	25.02.		Aschermittwoch
		15:00	Aschenauflegung für Kinder
		19:00	Eucharistiefeier
Sa	28.02.		Altkleider- und Altpapiersammlung
So	1.03.		1. Fastensonntag
		10:00	Pfarrgottesdienst, gestaltet vom Kindergarten
Am 2., 3. und 4. Fastensonntag hören Sie jeweils im Pfarrgottesdienst um 10.00 Uhr eine Fastenpredigt			
Fr	6.03.	15:00	Weltgebetstag der Frauen in der Friedenskirche
So	8.03.		2. Fastensonntag Caritas-Kollekte
Caritas Haussammlung 9.03. bis 15.03.			
Mi	11.03.	14:30	Seniorenachmittag
So	15.03.		3. Fastensonntag
So	22.03.		4. Fastensonntag (Laetare)
Sa	28.03.		Altkleider- und Altpapiersammlung
So	29.03.		5. Fastensonntag Kollekte für MISEREOR Familiengottesdienst, anschließend Fastenessen
So	5.04.		Palmsonntag
		10:00	Palmweihe, Prozession und Gottesdienst

Änderungen entnehmen Sie bitte der aktuellen Gottesdienstordnung.

# VERANSTALTUNGEN

## Verkauf aus „Fairem Handel“

An den Wochenenden 17./18. Jan. und 28./29. März werden in unserer Pfarrei nach den Gottesdiensten wieder Artikel aus *Fairem Handel*, wie Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade, Honig, Trockenfrüchte und noch vieles mehr zum Verkauf angeboten. Mit dem Erlös werden Dalit-Kinder in Indien unterstützt.

## Ökumene

Der Ökumenische Kreis trifft sich jeweils um 20.00 Uhr im Turmzimmer der Friedenskirche ([www.friedenskirche-trudering.de](http://www.friedenskirche-trudering.de) -> Erwachsene) am:

So. 30.11.08	Begleitung des Adventskonzerts	Friedenskirche
17:00		
Di. 20.01.09	Schrift und Tradition	Turmzimmer
20:00		
Do. 22.01.09	Ökumenischer Gottesdienst	Friedenskirche
19:00		
Mi. 18.02.09	Die stillen Zeiten im Kirchenjahr	Turmzimmer
20:00		
Fr. 06.03.09	Weltgebetstag der Frauen	Friedenskirche
15:00		
Mi. 18.03.09	Kreuzwegandacht	St. Franz Xaver
17:30		
So. 29.03.09	Passionsandacht	Friedenskirche
19:00		

## Sammlung von Altkleidern und Altpapier

Am Samstag den 24. Jan., 28. Feb. und 28. Mrz. Bitte legen Sie die Spenden gut sichtbar bis 9.00 Uhr an den Gehwegrand. Sollte bis 20.00 Uhr noch niemand da gewesen sein, können Sie dies unter Tel. 430 45 43 melden.

## Gott bei den Tänzern und Narren

Am 8. Feb. 2009 laden wir Sie - ob Jung oder Alt - zu einer Veranstaltung der besonderen Art ganz herzlich um 16:00 Uhr in die Kirche St. Franz-Xaver ein. Verschiedene Gruppen unserer Pfarrei (Kindergarten, Kinderchor, Hip-Hop und andere) zeigen ihre Art der Verkündigung von Lebensfreude passend zur Faschingszeit.

## Pfarrfasching

Der Pfarrfasching „Mir lassens kracha“ wird wieder gemeinsam mit den Original Truderinger Böllerschützen am Samstag 14. Feb. 2009 ab 19:00 Uhr veranstaltet ( [www.original-truderinger-boellerschuetzen.de/9.html](http://www.original-truderinger-boellerschuetzen.de/9.html) ).

## Pfarrgemeinderat

Am 1. Dezember 2008 findet eine Sondersitzung zum Thema „Dem Glauben Zukunft geben“ – Pfarreiengemeinschaft – statt.

Eine Pfarrversammlung zu diesen Thema ist in Planung.

## Redaktionsschluss

für den nächsten Pfarrbrief ist der 27. März 2009.

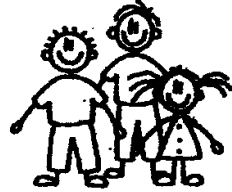
# DIE SEITEN FÜR KINDER

## Kinderwortgottesdienst

Ist um 10.00 Uhr im kleinen Pfarrsaal an folgenden Sonntagen:

14.12., 21.12., 11.01., 25.01., 01.02.,  
08.02., 08.03., 15.03., 22.03., 05.04.

Am Aschermittwoch 25.02. um 15.00  
Uhr mit Ascheauflegung für Kinder.



## Kindermesse

Ist um 17.30 Uhr an folgenden Freitagen:

16.01., 06.02., 20.02., 06.03., 20.03., 03.04.

## Kindergottesdienst für EK-Kinder

Ist um 10.00 Uhr an den Sonntagen

08.03., 15.03., 22.03.

## Familiengottesdienste

feiern wir um 10.00 Uhr am

15.02. und 29.03. Am 29.03. mit Fastenessen.

## Flötengruppe

Die Flötengruppe probt jeden Freitag im Pfarrsaal von  
15.00 – 15.45 Uhr

## Orff-Gruppen

Wir treffen uns – außer in den Ferien – am Donnerstag  
in unserem „Carl-Orff-Saal“ (Unterkirche), Eingang zur Sak-  
ristei am Sulzer-Belchen-Weg und zwar im 14-tägigen  
Wechsel von Singen und Tanzen bzw. Rhythmus und Instru-  
mentalspiel.

Wenn Sie Näheres wissen wollen, kontaktieren Sie bitte Martin Waldhauser Tel. 430 07 82 oder per e-mail unter [martin.waldhauser@online.de](mailto:martin.waldhauser@online.de)

Bitte beachten Sie auch den Schaukasten.

5 – 6 Jährige (Vorschule)	15:50 – 16:20 Uhr
6 – 7 Jährige (1. und 2. Klasse)	15:00 – 15:40 Uhr
7 – 9 Jährige (ab 3. Klasse)	16:30 – 17:15 Uhr

Kindersachen-Bazar im Pfarrsaal Sonnenspitzstr. 2  
Annahme: Freitag, 20.03.09 von 9 – 12 und 16 – 18 Uhr  
Verkauf: Samstag, 21.03.09 von 9 – 13 Uhr  
Verkauf für Schwangere bereits am Freitag von 19 - 20 Uhr  
Abholung: Montag, 23.09.08 von 16 – 18 Uhr  
Sortiment: Spielsachen, Bücher, Baby-Erstausrüstung, Winterkleidung und Zubehör  
Höchstannahmemenge 30 Teile davon maximal 3 Paar Schuhe  
Auskunft bei Frau Antonia Maier, Tel. 430 98 40 oder 0179 2259662

### Sternsinger-Aktion 2009

Zum 51. Mal werden rund um den 6. Januar 2009 bundesweit die Sternsinger unterwegs sein. „*Kinder suchen Frieden – buscamos la paz*“ heißt das Leitwort der kommenden Aktion Dreikönigssingen, bei der in allen 27 deutschen Bistümern wieder 500.000 Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige von Tür zu Tür ziehen werden. Mit ihrem aktuellen Motto machen die Sternsinger deutlich, dass sie sich für das Recht von Kindern weltweit einsetzen, in Frieden und Freiheit aufzuwachsen.

Unsere Sternsingergruppen kommen zwischen 1. und 5. Januar 2009 zu Ihnen.

# KINDERGARTEN ST. FRANZ XAVER

Kath. Kindergarten  
St. Franz Xaver



Die Zukunft lernt  
im Kindergarten

Hurra, die Neuen sind da!

Wir durften dieses Jahr 39 neue Gesichter in unserem Kindergarten herzlich Willkommen heißen. Inzwischen ist das Kindergartenjahr schon etwas vorangeschritten, und die Kleinen fühlen sich mehr und mehr wohl in unserem Haus. Aber auch für die „alten Hasen“ ist es eine aufregende Zeit – sie haben Freunde in die Schule verabschiedet und müssen sich nun wieder neu orientieren.

Allmählich beginnen die Gruppen zusammen zu wachsen. Das bedeutet auch, dass neue Regeln erlernt und alte aufgefrischt werden, Freundschaften werden geschlossen oder brechen auseinander und die Kinder lernen sich mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften kennen.

Und noch eine Veränderung hat sich im Haus ergeben – die Kinder der Regenbogengruppe haben sich mit ihrer neuen Erzieherin Fr. Unger entschlossen: ein neuer Gruppenname muss her. Nach langem intensivem Abstimmungsverfahren haben sie sich auf die Mäusegruppe geeinigt. So gibt es also neben den Sternen-, Käfer- und Tigerkindern nun auch Mäusekinder im Haus.



# KINDERGARTEN ST. FRANZ XAVER

## Erntedank im Kindergarten

Unser erstes gemeinsames kirchliches Fest feierten wir mit den Kindern an Erntedank. Wichtig war uns hierbei, den Kindern die Schönheit der Schöpfung Gottes nahe zu bringen und den Wert der Dankbarkeit kennenzulernen. Die Kinder haben neben Tradition und Brauchtum auch viel über das Leben der Bauern als Erzeuger von Nahrungsmitteln erfahren.

Bei einer kleinen Andacht mit Fr. Scheifers brachten die Kinder ihre Gaben dar und bereicherten die Feier mit einem Spiel, Liedern und einem Tanz.



## KUNST & KULTUR IN ST. FRANZ XAVER

„Gott bei den Tänzern und Narren“  
am 8.2.09 um 16.00 Uhr Pfarrkirche  
St.Franz-Xaver



Herzliche Einladung zu einer Veranstaltung der etwas anderen Art.

„Gott bei den Tänzern und Narren“ - eine bunte Mischung aus Tanz, Gesang, Text und Bild am 8.2.09 um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Franz-Xaver. Verschiedene Gruppen aus unserer Pfarrei möchten die Freude am Leben, die Freude der Botschaft Jesu zum Ausdruck bringen.

SängerInnen, TänzerInnen, Gaukler, Kinderchor, Kindergarten, Hip-Hop Gruppe u.a. zeigen ihre ganz eigene Verkündigung der frohmachenden Botschaft vom Leben. Lassen sie sich in der Faschingszeit verzaubern von kleinen und großen KünstlerInnen.

Alexandra Scheifers

## KIRCHENMUSIK IN ST. FRANZ XAVER

### Kirchenchor:

Mittwoch 19.45 – 21.30 Uhr Proben in der Kirche oder im Winter im Pfarrsaal.

Dieses Jahr sind Sängerinnen im Sopran und Alt dazugekommen. Wo bleiben die Männerstimmen für Tenor oder Bass? Eine herzliche Einladung an alle, die gerne singen.

### Schola:

Dienstag 17.15 – 18.15 Uhr im Großen Pfarrsaal

### Volksliedersingkreis:

vierzehntägig, Freitag 17.45 – 18.45 Uhr  
Termine: 19. Dez., 2. Jan. 2009, 16. Jan., 30. Jan.,  
13. Feb., 27. Feb.

### Orgelmusik:

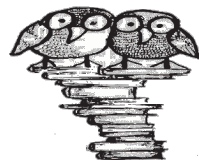
Einmal im Monat an einem Freitag um 20.00 Uhr, stellt Frau Kaiser für nebenberufliche Organisten und für Musikliebhaber einen Komponisten vor, der für Orgelmusik wichtig ist oder besondere Musikgattungen im Orgelrepertoire hat, z.B. am 2. Jan französische Noëls aus dem 18. Jahrhundert.

## BÜCHEREI

... schmökern, informieren, ausleihen für Groß und Klein.

Unsere Bücherei ist am Sonntag zwischen 11.00 und 11.45 Uhr geöffnet (außer in den Ferien).

Der aktuelle Buchtipps hängt im Schaukasten aus.



## EINE STUNDE FÜR ST. FRANZ-XAVER

Schenken Sie doch St. Franz Xaver eine Stunde!

Viele Chancen zu einem ehrenamtlichen Engagement kann unsere Gemeinde bieten. Sie investieren Ihre Zeit und erhalten einen Arbeitsplatz mit einer sinnvollen Tätigkeit. Manche Ideen kommen mir, vieles andere könnte sich entwickeln. Gerne darf es auch etwas neues sein, oder alt bewährtes in neuem Gewand. Sie bestimmen Ort und Umfang Ihres Engagements!

Zum Beispiel Wohnviertelshelfer

Möchten sie nicht diesen Pfarrbrief (nein – den nächsten zu Ostern ) in einen Hausbriefkasten stecken? Und noch ein paar mehr – nach Absprache. Wenn Sie dann auch noch in dieser Straße Menschen zu runden Geburtstagen die Grüße der Gemeinde überbringen, leisten Sie einen wichtigen Dienst.

Derzeit sind 60 Frauen und Männer unterwegs, doch durch Umzug aber auch Krankheit werden immer wieder Straßen frei.

Weitere Ideen:

Eine Welt-Verkauf, Kirchenchor, Mutter-Kind-Gruppen, Seniorenkreis, Bücherei, Pfarrfest, Familiengottesdienst, Sozialkreis, Nachbarschaftshilfe, Lektorendienst ...

Wenn sie mitmachen möchten, rufen Sie uns doch bitte im Pfarrbüro an. Dann können wir alles weitere direkt besprechen.

# SENIORENSEITE

## Seniorenachmittag

Treffen in angenehmer Atmosphäre - das bietet St. Franz Xaver - unter der jahrzehntelangen Leitung von Frau Hilde Mehling und Frau Maria Brandl - allen Senioren an. Jeden 2. Mittwoch im Monat ist um 14:00 Uhr Hl. Messe und anschließend um 14:30 Uhr, der Nachmittag für unsere Senioren.

Nach Kaffee und Kuchen bieten vielseitige Themen, wie Landesinformationen, Gesundheit, Verhalten im Straßenverkehr, um nur wenige zu nennen, den Gästen ein abwechslungsreiches Programm.

Besondere Höhepunkte im Jahr sind im Dezember die Weihnachtsfeier und im Frühjahr der Seniorenfasching. Zweimal im Jahr findet ein Seniorenausflug statt.

Neue Gäste sind immer herzlich willkommen.

- 10. Dez Adventfeier mit Hackbrett und Zither
- 14. Jan Unsere Gemeindereferentin Frau Scheifers spricht über ihren beruflichen Werdegang
- 11. Feb Wir feiern Fasching - 2 Gitarrenspielerinnen musizieren für uns, wir tanzen und singen.
- 11. Mrz Frau Steiner mit ihrem Tanz-, Sing- und Musikensemble junger Mädchen führt uns Tänze aus aller Welt vor.

# SENIORENSEITE

## Tanzkreis

Der Tanzkreis trifft sich jeden 2. Dienstag um 19.40 Uhr im Pfarrsaal zu Gemeinschafts - und Kreistänzen. Kosten pro Abend 2 €.

Nächster Termin: 5. Dezember

## Hausfrauengymnastik

Jeden Mittwoch um 9.30 Uhr ist im Pfarrsaal Gelegenheit zu leichter Ausgleichsgymnastik sowie Dehnübungen und Muskelstärkung unter der Leitung von Frau Renate Krömer. Wenn Seniorennachmittag ist, entfällt die Gymnastik.

## Promenadentreff

Der Promenadentreff steht als Begegnungs- und Beratungszentrum allen Seniorinnen und Senioren in Trudering als offene Anlauf- und Kontaktstelle zur Verfügung.

Wir bieten sozialpädagogische Beratung für alle Senioren und ihre Angehörigen, z.B. Information und Unterstützung in behördlichen Angelegenheiten, bei Fragen zur Grundsicherung oder rund um die häusliche Versorgung und Pflege. Auch bei Problemen wie Vereinsamung, Depressionen, dem Übergang vom Berufsleben in die Rente und der Suche nach sinnstiftenden Tätigkeiten sind wir für Sie da.

Unser Angebot umfasst verschiedene Möglichkeiten der Begegnung und Begleitung in offenen Gruppen und Treffs sowie bei gemeinsamen Veranstaltungen. Das aktuelle Monatsprogramm finden Sie in der Lokalpresse und z.B. im Schaukasten des BA am Truderinger Bahnhof.

Rufen Sie an oder schauen Sie doch einfach vorbei!

## SENIORENSEITE

Unsere Sprechzeiten sind Montag 15:00 bis 17:00 Uhr und Mittwoch 10:00 bis 12:00 Uhr.

Besonders hinweisen möchten wir Sie noch auf ein neues Angebot:

Fällt Ihnen an trüben Sonntagen in der „dunklen Jahreszeit“ auch manchmal „die Decke auf den Kopf“? Dann sind Sie herzlich eingeladen zu unserem Filmsonntag im Promenadentreff. An folgenden Sonntagen zeigen wir einen heiteren oder spannenden Film, in der Pause gibt es Kaffee und Gebäck:

Sonntag, 14. Dezember 2008

Sonntag, 18. Januar 2009

Sonntag, 08. Februar 2009

Beginn 14.30 Uhr – voraussichtliches Ende ca. 17 Uhr.

Den jeweiligen Film können Sie ca. eine Woche vorher im Promenadentreff erfragen. Voranmeldung nach Möglichkeit unter der Telefonnummer 43 707 661. Aber auch Spontanentschlossene sind willkommen! Unkostenbeitrag: 2.- € für Kaffee und Gebäck.



**PROMENADENTREFF** – Begegnungs- und Beratungszentrum für Senioren in Trudering

Eine Einrichtung des Caritasverbandes in Kooperation mit der Stadt München

Ottilienstraße 28a, 81827 München, Tel.: 43 70 76 61

[Promenadentreff@caritasmuenchen.de](mailto:Promenadentreff@caritasmuenchen.de)



## RÜCKBLICK: PFARRFEST 2008

Am 27.07.2008 fand das Pfarrfest in St.-Franz-Xaver statt. Um 10.00 Uhr starteten wir mit dem gemeinsamen Gottesdienst, der von unserer Gemeindeferentin Alexandra Scheifers zusammen mit dem Kindergarten gestaltet worden ist.

Nach dem Gottesdienst gab es in bewährter Weise ein leckeres Mittagessen (Würstl, Braten, Wurstsalat und Entenbrust) vom Arbeitskreis „Feste und Feiern“ unter der Leitung des Ehepaar Androleit. Im Verkauf und in der Küche hatten wir viele fleißige Hände. Vielen Dank an der Stelle an

das „Helfer-Team“ des Arbeitskreises, auch an die vielen Jugendlichen und unseren Pfarrbeauftragten, Robert Zajonz, der selbst Hand anlegte beim Abspülen.



Wer nächstes Jahr gerne mithelfen möchte, z.B. eine Stunde spülen oder eine Stunde Getränke verkaufen, kann sich unter Angabe der Uhrzeit bei Familie Androleit melden (Tel.: 089 600 13 506).

## RÜCKBLICK: PFARRFEST 2008

Um 13.30 Uhr fing dann der unterhaltsame Teil an. Diverse Gruppen unserer Pfarrei haben ihr Können unter Beweis gestellt:

- Orff-Gruppe und die Singenden Mäuse
- HipHop-Gruppe
- Seniorentanzgruppe
- Volksliedersingkreis



Für die Rätefuchse hat Martin Waldhauser auch heuer wieder ein Pfarrquiz vorbereitet, das rege Teilnahme verzeichnen konnte.

Für die Kinder gab's eine Hüpfburg,

Kinderschminken, ein Kasperltheater und ein Spiel, das die Ministranten vorbereiten haben.

Für alle Geschichtsinteressierten war in der Kirche eine Fotoausstellung aufgebaut, die die Zeit seit der Erbauung unserer Kirche bis heute dokumentierte.

Für die Bücherwürmer hat unser Bücherei-Team wieder einen vielseitigen Flohmarkt zusammengestellt.

Außerdem wurden 10 Mülltonnen der Ausstellung „Wertlos? -Wertvoll!“ auf dem Kirchenvorplatz aufgestellt. Hierin waren Gegenstände, die das Umweltnetz München-Ost bei seinen Wertstoffbörsen sammelt. Die Initiative unterstützt soziale und ökologische Einrichtungen, die Arbeitsplätze für Menschen mit Handicaps schaffen und Langzeit-Arbeitslose wieder eingliedern.

# FAMILIENNACHRICHTEN

## Das Heilige Sakrament der Taufe erhielten:



Achenbach Philip  
Ashauer Romy Maria  
Biermeier Adriana  
Dietrich Moritz  
Dörper Emily  
Eichele Simon

Hartl Valerie	Sperlich Jonathan
Hinz Susanna	Todorovic Marco
Janosczyk Lisa Marina	Todorovic Mira
Katzlberger Dennis	Venschott Emma
Liese Jacob	Wagner Ronja
Lindinger Xaver Franz	Weinfurtner Vincent
Mayer Anna Sophie	Weiß Bernd
Mehler Marlene	Weiß Christian
Novak Alena Danae	Wisser Fynn Frederik
Palatin Maximilian	Zeman Amelie
Prummer Christoph	Zitzelsperger Florian
Specht Amelie	

## Das Heilige Sakrament der Ehe sind eingegangen:

Schilling Claus und Schilling Ellen  
Wichmann Dennis und Menke Claudia  
Specht Markus und Specht Konstanze  
Katzlberger Jürgen und Katzlberger Claudia  
Sperlich Bernhard und Köstler Diana  
Sorgenfrei Rainer und Zach Maria  
Zahner Dominik und Hampel Rebecca  
Ashauer Jürgen und Ashauer Marion  
Esser Sasha und Esser-Dlugai Silke  
Reimann Martin und Zormaier Claudia



In jeder Ausgabe des Pfarrbriefs werden persönliche Informationen veröffentlicht, wie z.B. Taufen, Ehen, Sterbefälle, Kommunion oder Firmung.

Wenn Sie als Betroffener dazu Einwände haben, melden Sie sich bitte vor Redaktionsschluss im Pfarrbüro.

# FAMILIENNACHRICHTEN

## Aus unserer Gemeinde sind verstorben:



Atanasio Salvatore  
Biendl Josef  
Bockmeir Franz  
Bourjau Ursula  
Buchhart Josef  
Ebner Elfriede  
Frenzl Walter  
Fretschnr Josef  
Fretschnr Maria  
Friedrich Walter  
Graf Daniela  
Hanika Anna  
Hochstrasser Joseph  
Ingerl Hildegard  
Jackisch Anna  
Jaksch Elisabeth  
Joven Ulrich  
Klaus Franz  
Kren Rosa  
Lang Elisabeth  
Langmaier Lorenz  
Leyerer Rosa  
Menzinger Viktoria  
Nadler Maria  
Neumayer Richard  
Obersteiner Aloisia  
Pietsch Anna  
Pohl Ingeborg

Schmaderer Anna  
Schmitz Georg  
Schweitzer Georg  
Utzinger Barbara  
Wallisch Aloisia  
Weiberg Hildegard  
Wiesheu Heinz  
Winel Anna

## REDAKTIONSTEAM

Alexandra Scheifers, Martin Meindl, Michaela Ruisinger,  
Josef Krieglmeyer, Abbé Dr. Pierre Makanga

## ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS

Montag bis Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr,  
Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr  
In den Ferien ist das Büro Montag, Mittwoch und Freitag  
von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

## SEELSORGER IN ST. FRANZ XAVER

Priesterlicher Leiter der Seelsorge:

Herr Abbé Dr. Pierre Makanga 089/4363028-2

Pfarrbeauftragter:

Herr Robert Zajonz 089/4363028-1

Gemeindereferentin:

Frau Alexandra Scheifers 089/4363028-4

Sprechstunde nach Vereinbarung.

Notfall-Handy Dekanat 0151/5495 6333

## IMPRESSUM

Impressum:

Katholisches Pfarramt St. Franz Xaver

Büro: Vogesenstr. 18, 81825 München

Kirche: Sonnenspitzstr.2, 81825 München

Tel.: 436 302 80 Fax: 436 302 89

[www.st-franz-xaver.de](http://www.st-franz-xaver.de)

email: St-Franz-Xaver.Muenchen@erzbistum-muenchen.de

Bankverbindungen: Liga München

Nr. 214 29 29

BLZ 750 903 00

*Druck auf Umweltpapier: Wullinger, München*